

DIE EXPERTEN

für Brandschutz in der Elektroinstallation

40
JAHRE
ERFAHRUNG



Building Connections

OBO
BETTERMANN

40
JAHRE
ERFAHRUNG

Die Experten für Brandschutz in der Elektroinstallation

Seit über 100 Jahren entwickelt OBO Bettermann Produkte und Lösungen für die Elektroinstallation. Gebäudeschutz und Sicherheit stehen dabei schon immer ganz besonders in unserem Fokus. Denn Elektroinstallationen durchziehen Gebäude wie ein Netzwerk und müssen besonders gut geschützt werden.

Als Experten für die Elektroinstallation haben wir bei OBO früh erkannt, wie wichtig ein professioneller und auf die individuellen Gegebenheiten abgestimmter Brandschutz ist. Seit nunmehr 40 Jahren gehört der Bereich Brandschutz zu unseren OBO-Säulen. Seitdem versorgen wir unsere Kunden nicht nur mit Leitungsführungssystemen oder Einbaugeräten, sondern statten sie gleichzeitig mit dem Wissen und den erforderlichen Produkten aus, um das ganze System sicher für den Brandfall zu machen.

Denn Elektrizität gilt heute als Brandursache Nummer 1 – sofern sie nicht genügend gesichert ist. Planer, Architekten und Installateure müssen daher schon früh über einen umfassenden Brandschutz nachdenken und für eine brandschutztechnische Gebäudeausrüstung sorgen, die fachgerecht ausgeführt wird und abnahmefähig ist.

Für einen derart sensiblen Bereich wie den Brandschutz kann es hilfreich oder sogar nötig sein, sich Unterstützung und Expertenrat zu holen! Ob für einen ersten Überblick, eine individuelle Beratung oder zur Entwicklung von Sonderlösungen – als Brandschutz-Experten meine Kollegen und ich Ihnen verantwortungsvoll zur Seite. Und nicht zuletzt sorgen auch unsere OBO-Brandschutz-Produkte für maximale Sicherheit im Brandfall.

Mit unseren Produkten und unserer umfassenden Beratung decken wir alle drei Brandschutzziele ab: Wir helfen, die Ausbreitung des Feuers zu begrenzen. Wir sichern Flucht- und Rettungswege. Und wir erhalten auch im Brandfall die Funktion der elektrischen Anlagen. Wie Sie diese drei Schutzziele im Einzelfall erreichen können, erklären wir Ihnen auf den folgenden Seiten ganz anschaulich anhand verschiedener Anwendungsfälle.

Sicher können die hier beschriebenen Beispiele nicht alle Fragen beantworten, denn für umsichtigen Brandschutz sind nicht selten Einzelfalllösungen nötig. Daher finden Sie auf S. 24/25 alle Informationen zu unserem Support-Dienst. Verlassen Sie sich auf Ihre Brandschutz-Experten und kontaktieren Sie uns bei allen Fragen zu Brandschutz und Sicherheit im Bereich der Elektroinstallation!



„Wir Brandschutz-Experten tragen auch eine Verantwortung für sichere Elektroinstallationen.“

Dipl.-Ing. (FH) Stefan Ring
Leiter der Business Unit Brandschutz-Systeme BSS

„Als ausgebildeter Feuerwehrmann und mit über 30 Jahren Erfahrung im abwehrenden und vorbeugenden Brandschutz, weiß ich Gefahren genau einzuschätzen – und ihnen professionell entgegenzuwirken.“



Drei Schutzziele

Vorbeugender Brandschutz rettet Menschenleben und Sachwerte. Drei Punkte sind von fundamentaler Bedeutung, wenn es darum geht, Menschenleben zu retten und Sachwerte vor dem Feuer zu schützen. Mit 40 Jahren Erfahrung im Brandschutz und unserem einzigartig breitgefächerten Produktspektrum gehören wir von OBO Bettermann zu den wenigen Anbietern, die mit Angebot und Beratung alle drei Schutzziele abdecken:



1

1. Brandausbreitung begrenzen

In brandsicher geplanten Gebäuden werden Feuer und Rauch an einer schnellen Ausbreitung gehindert. Hierzu kommen Abschottungs-Systeme und Kabelbandagen zum Einsatz. Diese Maßnahmen verhindern, dass das Feuer auf andere Gebäudeteile übergreift.



2

2. Flucht- und Rettungswege sichern

Menschenleben zu retten, hat im Brandfall oberste Priorität. Deswegen sind Flucht- und Rettungswege die Lebensader eines jeden Gebäudes. Diese müssen brandsicher geplant und gebaut werden, sodass sie jederzeit benutzbar bleiben.



3

3. Elektrische Funktionen erhalten

Im Brandfall müssen wichtige technische Einrichtungen wie Brandmeldesysteme, Rauchabzugsanlagen oder Notbeleuchtungen unbedingt weiter funktionieren. So kann sicher evakuiert werden und die Feuerwehren werden bei der Brandbekämpfung unterstützt. Brandsichere Kabelanlagen und Kabeltragsysteme sind hier das A&O.



40
JAHRE
ERFAHRUNG

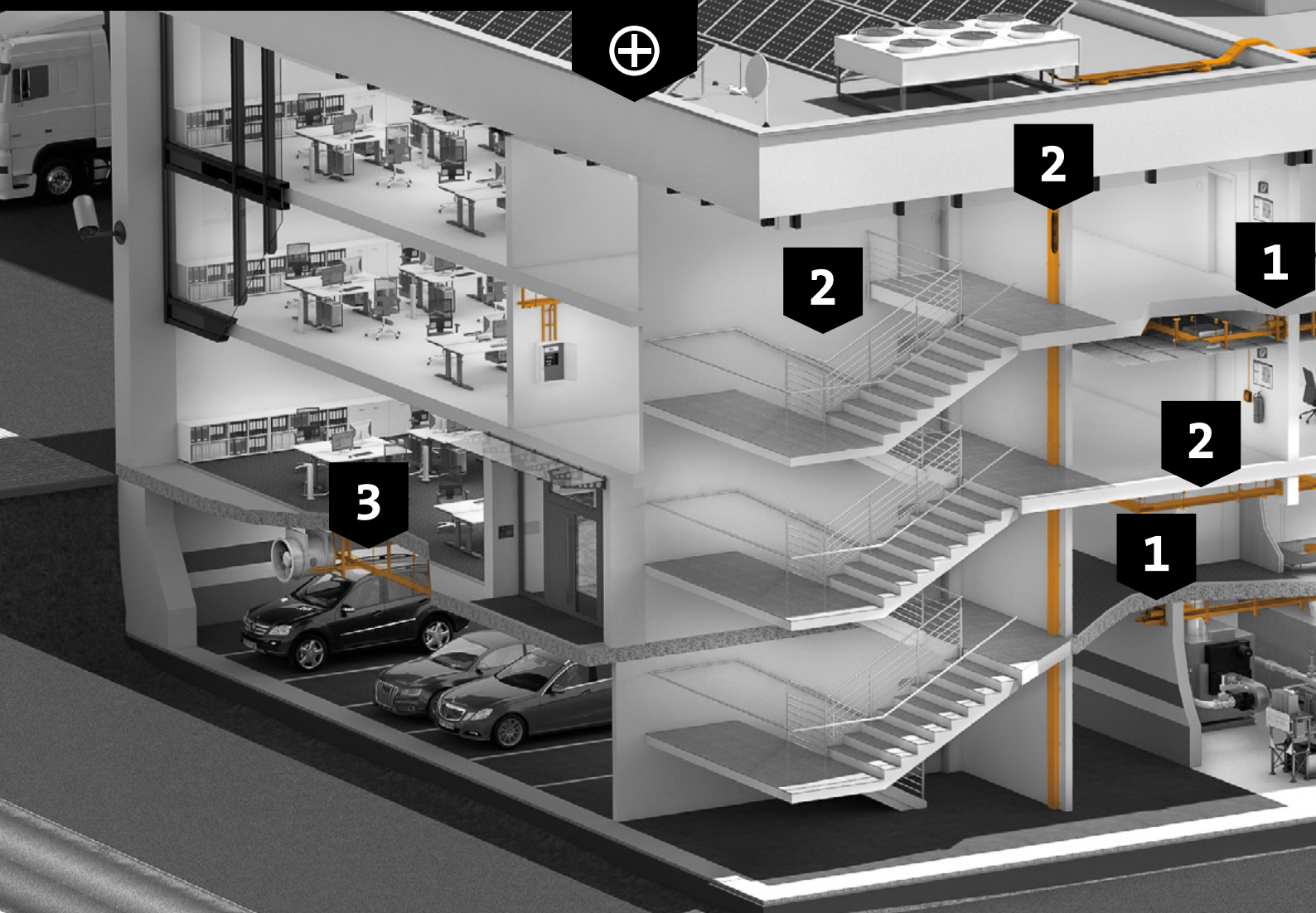
Brandschutz beispielhaft erklärt

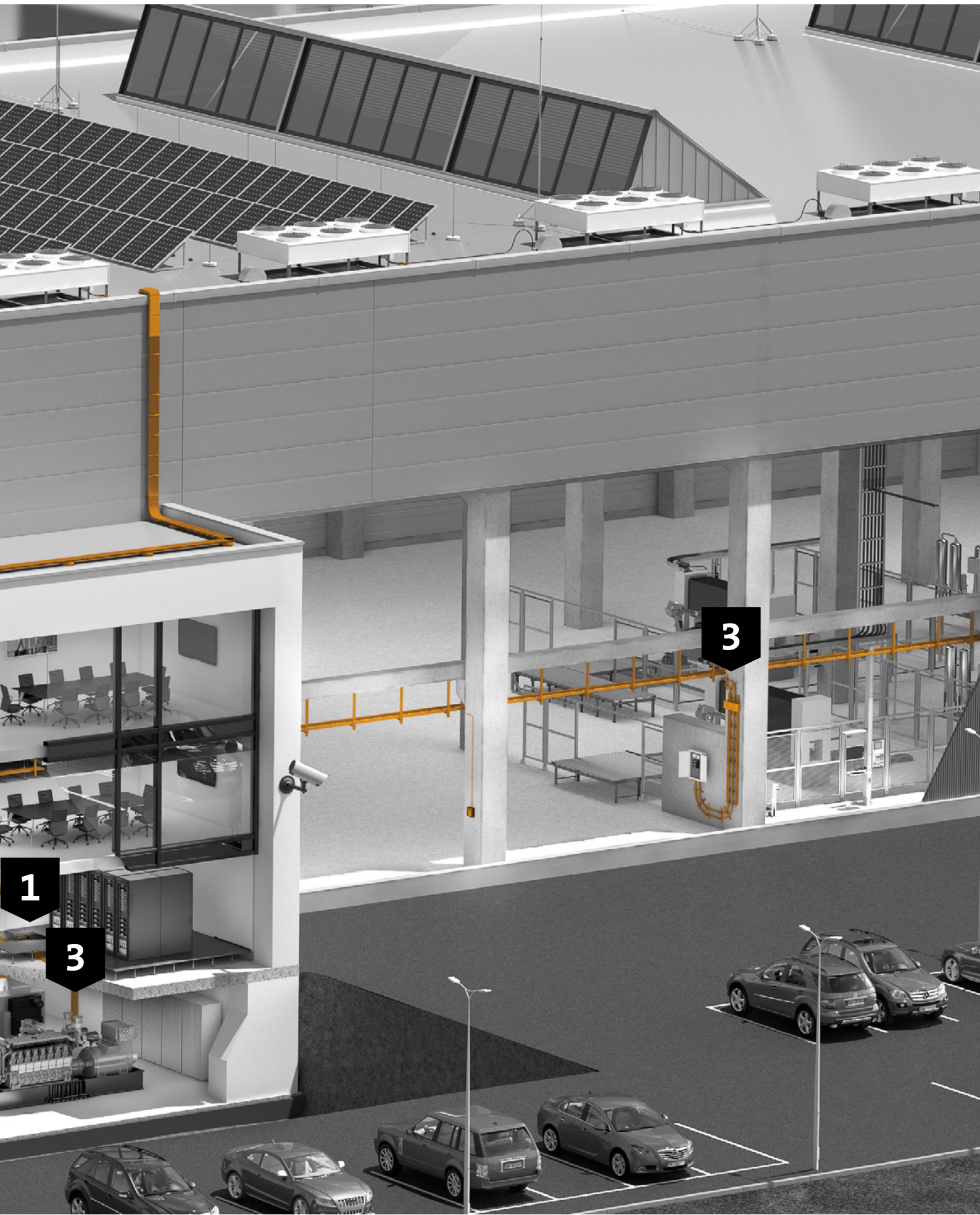
Das OBO-Brandschutzhaus

Wie können die drei Schutzziele konkret erreicht werden? Anhand unseres Beispiel-Gebäudes zeigen wir Ihnen auf den folgenden Seiten, an welchen Stellen Brandschutzmaßnahmen erforderlich sind und wie diese umgesetzt werden können.

Auch wenn Brandschutz-Systeme im fertigen Gebäude oft unauffällig sind – Sie werden erkennen, dass Brandschutz in sämtlichen Gebäudebereichen eine Rolle spielt und genau geplant werden will! Auch, weil Brandschutz-Maßnahmen seit langem gesetzlich gefordert sind.

1. Brandausbreitung begrenzen
2. Flucht- und Rettungswege sichern
3. Elektrische Funktionen erhalten





1

Schutzziel 1: Brandausbreitung begrenzen

Um das Feuer daran zu hindern, auf andere Gebäudeteile überzugreifen, müssen die für Decken- und Wanddurchbrüche benötigten Installationen zuverlässig versiegelt werden. Dies geschieht mit Abschottungs-Systemen, die eine Ausbreitung von Feuer und Rauch effektiv begrenzen.

Wir Brandschutz-Experten teilen ein Gebäude in einzelne Brandabschnitte ein, die durch Abschottungen gesichert werden. Im Brandfall werden so alle nicht direkt vom Feuer betroffenen Gebäudeteile für einen gewissen Zeitraum geschützt, da der Brand nicht direkt übergreifen kann.

Mit baulichen Maßnahmen können wir Menschen und Sachwerte schützen und helfen der Feuerwehr, den Brand mit Löschmaßnahmen schneller einzudämmen.

Unterschiedliche Anforderungen und Einbausituationen erfordern immer passende Lösungen. Deswegen stehen wir von OBO dem Profi für Elektroinstallation immer beratend zur Seite, wenn es um baulichen Brandschutz geht.

Hier zeigen wir Ihnen beispielhaft, wie Abschottungen effektiv eingesetzt werden können.



Um eine Ausbreitung des Feuers zu verhindern, werden Brandabschnitte voneinander getrennt. In unserem Beispiel wird ein Technikraum sicher geschützt. Hohe Brandlasten durch große Kabelmengen werden durch die hohe Feuerwiderstandsdauer des Raums gekapselt. Leitungsdurchführungen durch Wände werden mit Kabel- und Kombiabschottungen brandsicher verschlossen.

Auch oberhalb von Zwischendecken sind Abschottungen erforderlich. Daten- und Energiekabel sowie die erforderlichen Abschottungen befinden sich so außerhalb des Sichtbereichs und bleiben optisch unauffällig. Über die Revisionsöffnungen in der Zwischendecke sind die Abschottungen in der Regel gut erreichbar.



Ein sensibler Bereich, der gerne vergessen wird: Die Leitungen im Unterflurbereich. Doch auch unterhalb des Systembodens muss gut abgeschottet werden. In Serverräumen mit Systemböden bieten sich staub- und faserfreie Systeme an, da hier auf Sauberkeit sehr viel Wert gelegt wird.

Anwendungsbeispiel Abschottungen

1

Schutzziel 1

Abschottungen in der Praxis

Ausbreitung von Feuer und Rauch begrenzen

Eine sichere Kabelabschottung ist unerlässlich für einen effektiven Brandschutz. Nur so kann verhindert werden, dass sich Feuer und gefährlicher Rauch ausbreiten.

Die OBO-Brandschutz-Experten empfehlen das Schottsystem PYROPLUG® Peg, da dessen Montage vollkommen sauber, staub- und faserfrei möglich ist. Dadurch kann es auch in sensiblen Bereichen wie in Räumen zur Datenverarbeitung oder Laboren eingesetzt werden.

Kernbohrungen in Massivwänden und Betondecken werden in diesem System mit FBA-Stopfen aus dauerelastischem, geschlossenporigem Schaumstoff verschlossen. Acht verschiedene Größen stehen zur Auswahl. Restfugen werden einfach mit Spachtelmasse verschlossen.

Spezielles Werkzeug ist für die Montage nicht erforderlich. Auch Kabelnachinstallationen sind ohne viel Aufwand möglich.

1

2





Im Idealfall legen Planer und Elektriker gemeinsam das passende Abschottungs-System fest. Fällt die Wahl auf PYROPLUG® Peg, wird der passende Stopfen ausgewählt.



Der Installateur schneidet die Stopfen entsprechend der Kabelbelegung zu. Anschließend werden sie von beiden Seiten schnell und sauber in die Wandöffnung gepresst: Nichts staubt oder fasert. Der Einbau muss immer gemäß Zulassung erfolgen.

Restfugen werden mit der 1-Komponenten-Masse PYROPLUG® Scred geschlossen. Zur Dokumentation wird die Abschottung mit einem Kennzeichnungsschild versehen.

2

Schutzziel 2: Flucht- und Rettungswege sichern

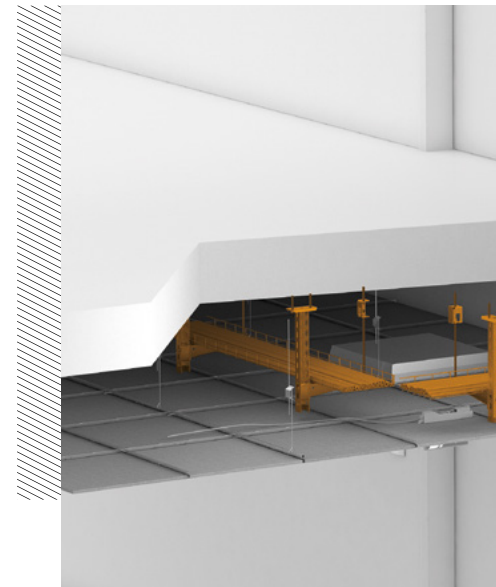
Durch Hitze und Rauchentwicklung sind im Brandfall Menschenleben in Gefahr. Flucht- und Rettungswege bringen Personen auf sicheren Wegen aus dem Gebäude und dienen den Feuerwehren als Angriffsweg. Dazu müssen die Wege auch im Brandfall gefahrlos begehbar sein.

Das Retten von Menschenleben hat für Brandschutz-Experten oberste Priorität! Deswegen legen wir besonders viel Wert auf sichere Flucht- und Rettungswege. Diese müssen so gestaltet sein, dass jegliche Elektroinstallation keine zusätzliche Brandlast darstellen.

Wir von OBO helfen Ihnen gerne mit unserem Wissen und unserer vielfältigen Produktpalette bei der Ausrüstung Ihrer Flucht- und Rettungswege.

Mit unseren Zwischendeckensystemen sorgen wir für eine sichere Installation.

Außerdem führen wir zwei verschiedene Varianten von Brandschutzkanälen: den innenbeschichteten PYROLINE® Rapid und PYROLINE® Con aus glasfaserverstärktem Leichtbeton. Beide sind ideale Lösungen für die Kapselung von Brandlasten im Flucht- und Rettungsweg.





Bei Installationen oberhalb von abgehängten Brandschutzdecken ist besondere Vorsicht geboten: Die Decke darf im Brandfall keinesfalls von herabfallenden oder sich verformenden Teilen belastet oder beschädigt werden. Hier eingesetzte Kabeltragsysteme müssen brandsicher ausgelegt sein und eine große Auswahl bieten, um sich optimal an das zu verlegende Kabelvolumen und den verfügbaren Installationsraum anzupassen.



Der Treppenraum wird von Brandschutz-Experten als einzelner und besonders zu sichernder Brandabschnitt behandelt. Er dient als wichtigster Flucht- und Rettungsweg auf dem Weg nach draußen sowie als Zugangsweg für Feuerwehren. Um den Fluchtweg vor Kabelbränden und gefährlicher Rauchentwicklung zu schützen, muss die Brandlast effektiv gekapselt werden.



Die OBO-Brandschutzkanäle können durch feuerwiderstandsfähige Wände geführt werden, ohne dass eine zusätzliche Abschottung nötig würde. Die Installation kann direkt an Wänden und Decken oder, wie hier gezeigt, mit Abhängesystem erfolgen. Auch eine einfache Nachinstallation ist möglich: Die Kanäle sind schnell revisionierbar und jederzeit nachbelegbar.

Anwendungsbeispiel Flucht- und Rettungswege

2

Schutzziel 2

Brandschutzkanäle in der Praxis

Für sichere Flucht- und Rettungswege

Damit im Bereich der Flucht- und Rettungswege kein gefährlicher Rauch entsteht, müssen Kabelbrände unbedingt verhindert werden. Brandschutzkanäle sind hier eine sichere Lösung, da sie die Brandlast aktiv kapseln und so eine Brandweiterleitung verhindern.

Unter den OBO Brandschutzprodukten finden Sie unter anderem das Kanalsystem PYROLINE® Rapid, das mit vielen verschiedenen Formteilen und umfangreichem Zubehör ein hohes Maß an Flexibilität bietet.

Die innenbeschichteten Brandschutzkanäle können sowohl direkt an der Wand oder Decke, auf dem Rohfußboden oder im Systemboden, als auch mit Abhängesystem montiert werden.



2



Der Installateur kann zwischen drei verschiedenen Abmessungen für verschiedene Kabelvolumina wählen. Die Kanäle werden in Längen von 2 Metern geliefert und eignen sich daher auch zur schnellen und einfachen Streckenmontage.



Beim Kanalsystem PYROLINE® Rapid lässt der Elektriker nach Installation der Leitungen den Deckel einfach einrasten– ohne den Einsatz von Schrauben oder Werkzeug. Verbinder sorgen für Rauchverschluss: die Verschlusskontur zwischen Deckel und Unterteil dichtet effektiv ab.

Für die Brandschutzkanäle sind viele verschiedene Formteile für horizontale oder vertikale Richtungsänderungen verfügbar. Hier montiert der Installateur einen Flachwinkel, nachdem er vorab die Kabel installiert hat.

3

Schutzziel 3: Elektrische Funktionen erhalten

Ein Feuer bricht aus und der Strom ist weg? Dieses Worst-Case-Szenario muss unbedingt vermieden werden! Der Funktionserhalt von sicherheitsrelevanten elektrischen Anlagen ist gerade im Brandfall unerlässlich. Wichtige strombetriebene Einrichtungen wie Notbeleuchtungen, Brandmeldesysteme oder Rauchabzugsanlagen müssen über einen ausreichend langen Zeitraum funktionsfähig bleiben.

Wir Brandschutz-Experten legen ein besonderes Augenmerk auf den Funktionserhalt aller sicherheitsrelevanten elektrischen Anlagen. Denn gerade im Brandfall kommen strombetriebene technische Einrichtungen zum Einsatz, deren Ausfall ein großes Sicherheitsrisiko für Menschen bedeuten würde.

In öffentlichen Gebäuden und Bauten wie beispielsweise Krankenhäusern, Hotels, Stadien oder Theatern ist der Funktionserhalt sogar baurechtlich gefordert.

Für eine sichere Evakuierung muss die Versorgung von Sicherheitsbeleuchtungs-, Brandmelde- und Rauchabzugsanlagen über eine definierte Dauer sichergestellt sein. Dasselbe gilt für Brandmeldeanlagen und den Betrieb von Personenaufzügen mit Brandfallsteuerung.

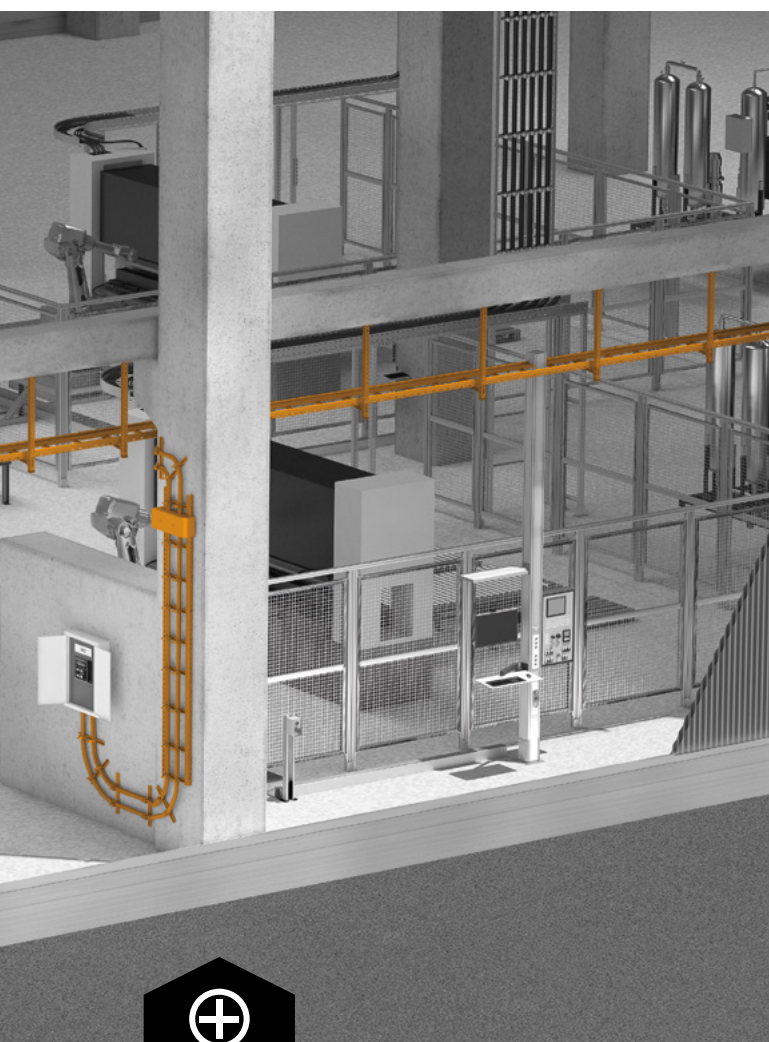
Um eine wirksame Brandbekämpfung zu unterstützen, sollte der Funktionserhalt auch nach Ausbruch des Feuers gewährleistet sein. So können z.B. die Löschwasserversorgung und das Funktionieren von Feuerwehraufzügen sichergestellt werden.

Wir von OBO helfen Ihnen mit unserer Beratung und unseren Produkten gern dabei, diese wichtigen Ziele zu erreichen.

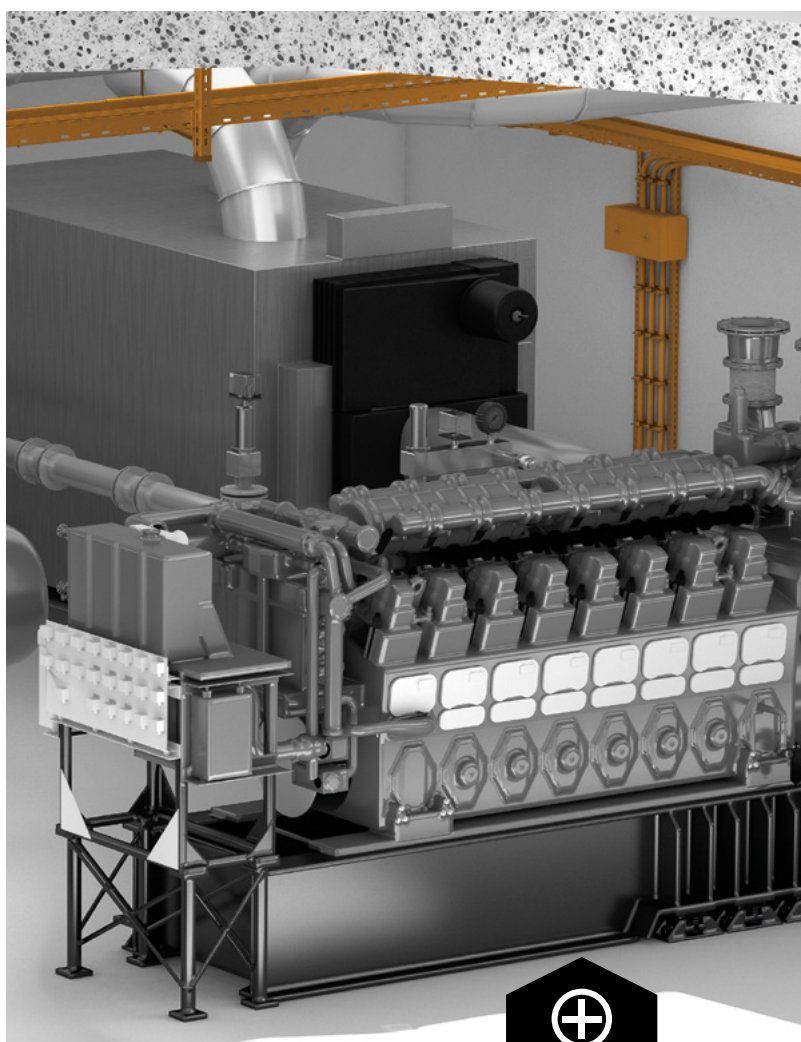




Wenn ein Feuer in einer Tiefgarage ausbricht, kommt es schnell zu einer enormen Raumentwicklung. Für eine sichere Evakuierung muss daher der Betrieb von Rauchabzusanlagen gewährleistet sein. Durch die Ableitung der entstehenden Hitze wird gleichzeitig die gesamte Gebäudestruktur geschützt. Und nicht zuletzt können Feuerwehren bei einem guten Rauchabzug den Brandherd besser lokalisieren.



Systeme für den Funktionserhalt gibt es in unterschiedlichsten Installationsvarianten. Alle Systeme können sowohl waagrecht als auch senkrecht installiert werden. Die Auswahl erfolgt je nach Installationsweg und Kabelmenge. Eine Brandmeldezentrale kann in das Sicherheitssystem des Gebäudes eingebunden werden.



Die Notstromversorgung ist das Herzstück der sicherheitsrelevanten elektrischen Anlage. Für sicheren Funktionserhalt im Brandfall muss diese besonders geschützt werden.

Anwendungsbeispiel Funktionserhalt

3

Schutzziel 3

Brandsichere Kabeltragsysteme in der Praxis Für den Funktionserhalt von elektrischen Anlagen

Um den Funktionserhalt elektrischer Anlagen im Brandfall zu sichern, müssen Kabelanlagen spezielle Brandprüfungen bestehen. Die Verlegesysteme von OBO erfüllen diese besonderen Anforderungen.

Oft muss der Funktionserhalt auch in anspruchsvollen oder gar aggressiven Atmosphären sichergestellt werden, wie in unserem Beispiel: einem Straßentunnel.

Die OBO-Kabelrinne RKS-Magic eignet sich hier besonders, da sie u.a. aus rostfreiem Stahl hergestellt ist und sich zusätzlich platzsparend unter der Decke installieren lässt. Die geprüfte schraubenlose Stoßstellenverbindung ermöglicht eine besonders schnelle, einfache und sichere Montage.

2





Der Installateur wählt das Material der Kabelrinnen stets entsprechend der vorhandenen Vorschriften. In unserem Straßentunnel erfolgt die Trassenmontage mit einem speziellen Tunnelbügel aus rostfreiem Stahl. Alternativ sind auch viele andere Montageausführungen erhältlich, z.B. mit Hängestielen und Auslegern.



Zum Abzweigen und Verlängern der Kabel dienen Kabelabzweigkästen, die die Kabel auch vor allen äußeren Einflüssen wie Staub oder Wasser schützen. Hier wird die OBO FireBox direkt an der Rinne installiert. Alternativ ist auch eine Montage an Wand oder Decke möglich. Eine brandsichere Verbindung der Adern wird durch Keramikklebungen sichergestellt.



In abgeschlossenen Räumen wie Tunneln ist der Funktionserhalt von Lüftungsgeräten und Tunnelbeleuchtung besonders wichtig. In unserem Beispiel ist er nun sichergestellt. So kann im Brandfall der Entrauchungsventilator sicher betrieben werden und den lebensgefährlichen Rauch ableiten. Personen können sicher evakuiert werden.

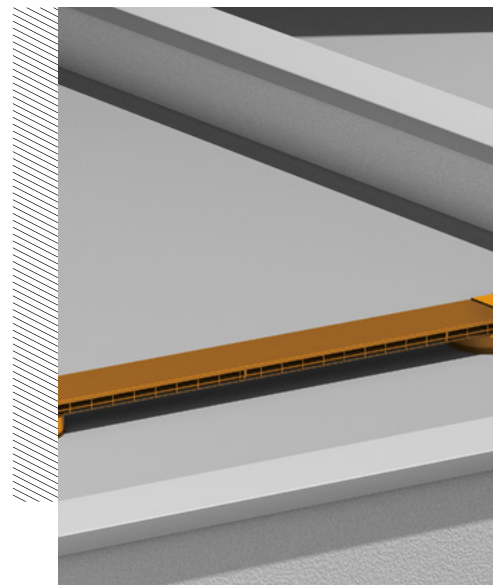
Sonderlösungen

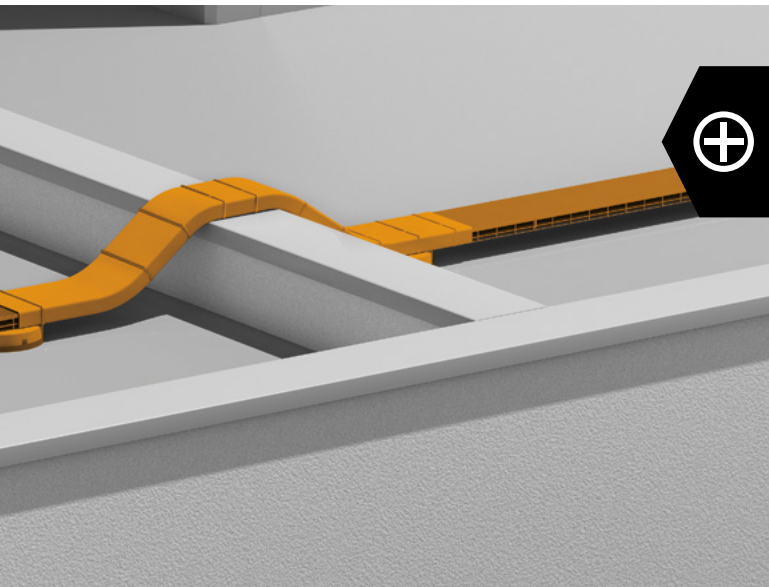
Wenn „Standard“ nicht mehr ausreicht

Erhalt der Brandabschnitte, Sichern von Fluchtwe-
gen und Funktionserhalt für elektrische Anlagen:
Je nach Gebäude sind ganz unterschiedliche Lö-
sungen nötig oder möglich, um alle drei Schutzziele
sicher abzudecken. Nicht selten werden auch Son-
derlösungen nötig, z.B. wenn Brandschutztechnik in
alten Gebäuden und Bestandsbauten nachinstalliert
werden soll.

Wenn Standardlösungen nicht mehr ausreichen um
sichere Brandschutztechnik zu installieren, kommen
Planer, Architekten und Installateure schnell an ihre
Grenzen. Gut, dass es Brandschutz-Experten gibt,
die beratend zur Seite stehen und angepasste Lö-
sungen finden!

Mit 40 Jahren Erfahrung im Brandschutz ist OBO
ein zuverlässiger Partner, wenn es um gebäudes-
spezifische Sonderlösungen geht. Unsere Brand-
schutz-Experten schauen auf viele realisierte Pro-
jekte zurück und stimmen sich für jeden neuen Fall
mit allen Beteiligten ab. Wir finden noch für die kniff-
ligsten Fälle realisierbare und wirtschaftliche Son-
derlösungen, die schnell umzusetzen sind.





Für den Außenbereich von Gebäuden müssen oft Sonderlösungen gefunden werden. Kabelbandagen zur Verhinderung der Brandweiterleitung müssen z.B. witterungsbeständig sein. Dies wird hier mit der OBO-Kabelbandage PYROWRAP® Wet erreicht. Sie ist auch für weitere spezielle Anwendungsfälle geeignet, z.B. im Offshorebereich oder Kraftwerksbau.



Sensible Gebäudebereiche, wie dieser Serverraum, müssen besonders geschützt werden. Hier sollte man mit einer speziellen Lösung doppelt vorsorgen: Unterhalb des Doppelbodens werden Brandschutzkanäle verlegt. Im Falle eines Kabelbrandes breiten sich Feuer und Rauch so nicht ungehindert im Doppelboden aus. In unserem Beispiel kommt der OBO-Brandschutzkanal PYROLINE Rapid® aus innenbeschichtetem Stahlblech zum Einsatz.

Geprüfte Qualität Brandschutz ohne Kompromisse

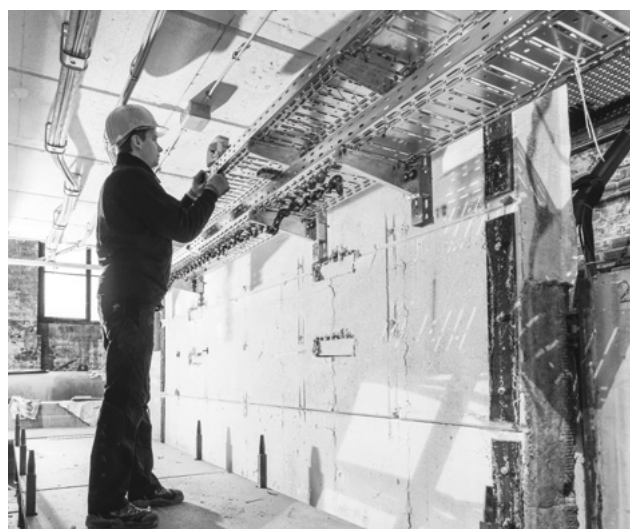
40
JAHRE
ERFAHRUNG

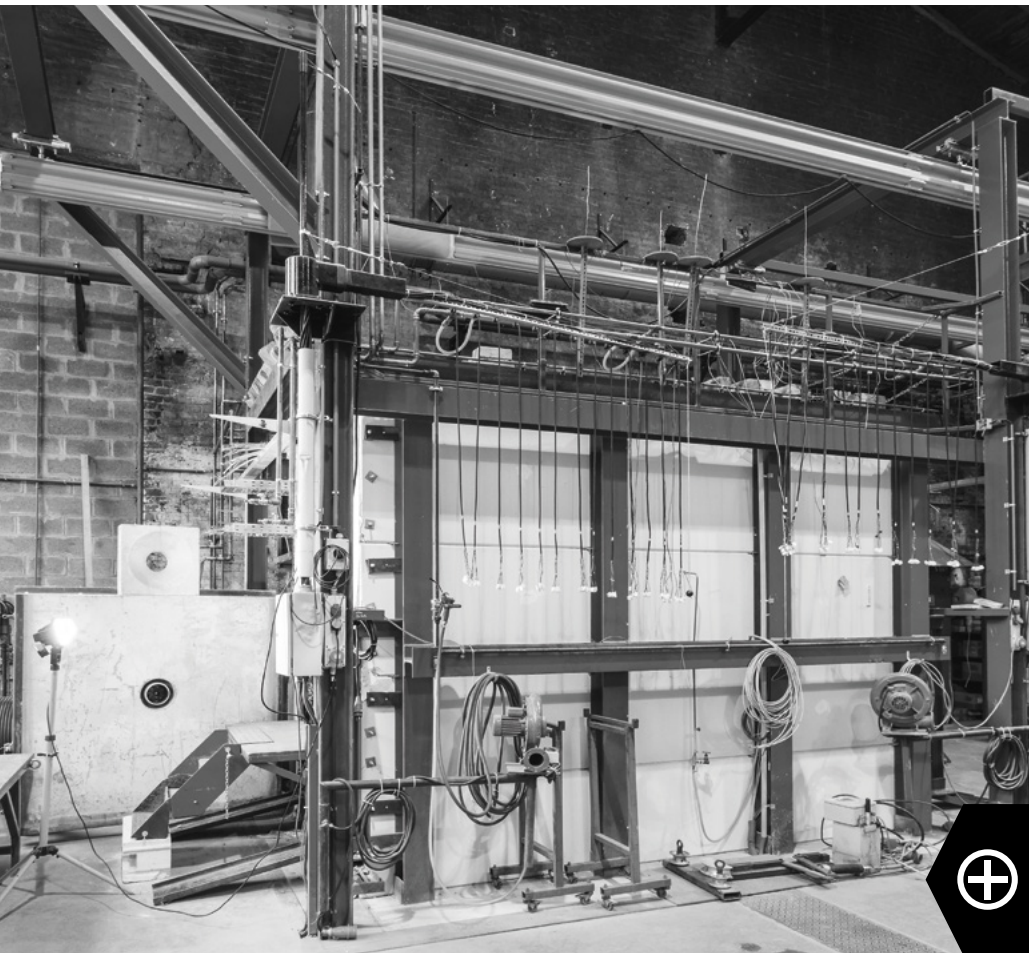
Beim Brandschutz gibt es keine Kompromisse: Jedes verwendete Produkt muss im Notfall absolut zuverlässig funktionieren, sowie gesetzliche und baurechtliche Vorschriften erfüllen. Als OBO-Kunde können Sie sich daher auf geprüfte Qualität verlassen. Unsere Brandschutz-Experten unterziehen jedes neu entwickelte Produkt umfangreichen Prüfungen an akkreditierten Prüfinstituten. Dabei orientieren wir uns an nationalen sowie internationalen Prüfnormen z.B. DIN, EN, IEC, ANSI.

Unabhängige Prüfer nehmen die Ergebnisse ab und erteilen unseren Produkten die entsprechenden Eignungsnachweise wie Zulassungen, Bewertungen oder Prüfzeugnisse. Im Download-Bereich auf www.obo.de können Sie alle Brandschutzzertifikate unserer Produkte ansehen und herunterladen.

Für unsere Brandprüfungen betreiben wir gerne einen großen Aufwand! Für die Prüfung unserer Kabeltragsysteme mit Funktionserhalt im Brandfall testen wir die gesamte Kabelanlage, bestehend aus Verlegesystem und Kabeln bzw. Leitungen mit integriertem Funktionserhalt. Wir unterziehen so das gesamte System dem Praxistest im Brandfall und prüfen, ob unsere Produkte den Temperaturen bis zu 1.000 °C standhalten.

Oft führen wir solche Brandprüfungen schon in der Entwicklungsphase eines Produktes durch. Die Ergebnisse fließen anschließend in die Weiterentwicklung ein. Am Ende stehen absolut sichere und praxisgerechte Lösungen, die den Marktanforderungen entsprechen.





Unsere Kooperationspartner

Um beste und sicherste Qualität zu garantieren, arbeitet OBO mit vielen Partnern im Bereich Brandschutz zusammen:

- MPA NRW, Deutschland
- MPA Braunschweig , Deutschland
- MFPA Leipzig, Deutschland
- DIBt Berlin, Deutschland
- OIB Wien, Österreich
- FIRES, Slowakei
- CNBOP, Polen
- UL Chicago, USA



OBO-Support: Hilfe von den Brandschutz-Experten

40 Jahre Erfahrung im Brandschutz machen OBO zu einem verlässlichen Partner. Wir wollen unser Wissen in Theorie und Praxis an unsere Kunden weitergeben und haben dazu ein breites Angebot entwickelt:

Persönlicher Service:

- Telefonische Beratung und E-Mail-Support
- Außendienst-Service weltweit
- Brandschutz-Seminare

Online-Angebot:

- Brandschutz Leitfaden und Katalog
- Montageanleitungen und -filme
- Auswahlhilfen
- Zertifikate
- OBO Construct App
- www.obo.eu/die-experten



Kundenservice 023 71 78 99 - 20 00

Erste Beratung, konkrete Frage oder umfangreiches Problem: Über den OBO-Kundenservice erreichen Sie einen direkten Ansprechpartner, der Ihnen in jeder brandschutztechnischen Angelegenheit weiterhilft. Unser fachlich qualifizierter Kundenservice steht in ständigem Austausch mit unseren Produktmanagern und Entwicklern und kann Ihnen schnell mit praxisgerechten Lösungen weiterhelfen.

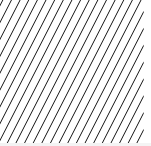
Bei umfangreicheren Fragen oder kniffligen Herausforderungen werden Sie an den jeweiligen Brandschutz-Experten weitergeleitet. Oder wir organisieren Ihnen einen Außendienstler, der mit Ihnen gemeinsam vor Ort Lösungen entwickelt. Grundlagenwissen und Informationen über Neuerungen im Brandschutz erhalten Sie auf unseren Seminaren, bei denen OBO-Experten und externe Referenten ihr Wissen mit Ihnen teilen.

OBO Construct App

„Hilfe zur Selbsthilfe“ finden Sie im Internet: Mit der OBO Construct App können Sie ganz einfach selbst geeignete Abschottungssysteme ermitteln. Außerdem stellen wir Ihnen im Download-Bereich auf www.obo.de alle Verwendbarkeitsnachweise, Montageanleitungen und Auswahlhilfen zu unseren Brandschutzprodukten zur freien Verfügung.

International Service

Brandschutz-Bestimmungen sind von Land zu Land unterschiedlich. Deswegen stehen unsere Brandschutz-Experten mit den Experten unserer ausländischen Tochtergesellschaften in ständigem Austausch. Auch bei internationalen Bauvorhaben können Sie sich auf unsere Hilfe verlassen!



„Im Kundenservice verweisen wir nicht auf Flyer und Kataloge, sondern beraten Sie konkret und lösungsbezogen.“

Technischer Support

Neuer Brandschutzleitfaden

Allgemeine und spezielle Informationen rund um das Thema Brandschutz bietet unser Brandschutzleitfaden, den wir für Sie völlig neu überarbeitet haben. Im Leitfaden erläutern unsere OBO-Experten wichtige Grundlagen, stellen Probleme mit passenden Lösungsansätzen vor und informieren zu Prüfverfahren und Zertifikaten. Selbstverständlich haben wir aktuelle Entwicklungen, Normen und gesetzliche Anforderungen in die überarbeitete Version einfließen lassen. Der Brandschutzleitfaden bietet hilfreiche und neue Einblicke für jeden Wissensstand.

Nutzen Sie unser Expertenwissen aus 40 Jahren OBO-Brandschutz für Ihren Anwendungsbereich. Der neue Brandschutzleitfaden kann online unter www.obo.de bestellt werden.



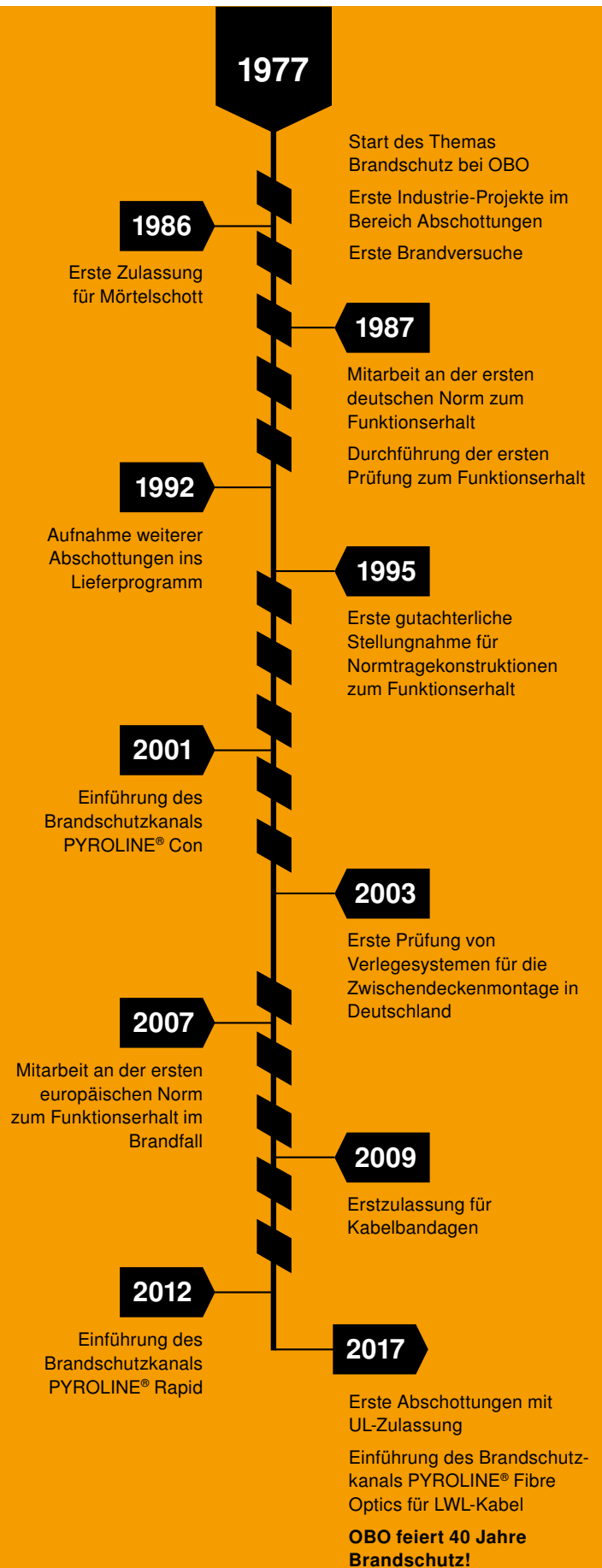
40
JAHRE
ERFAHRUNG

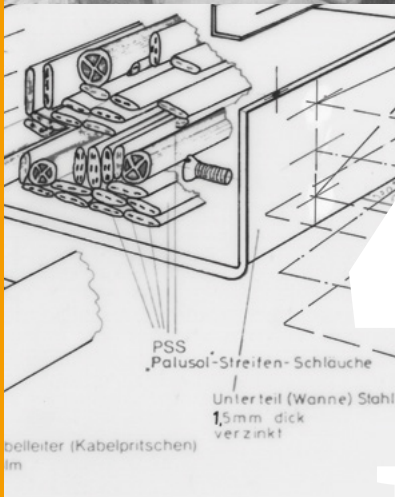
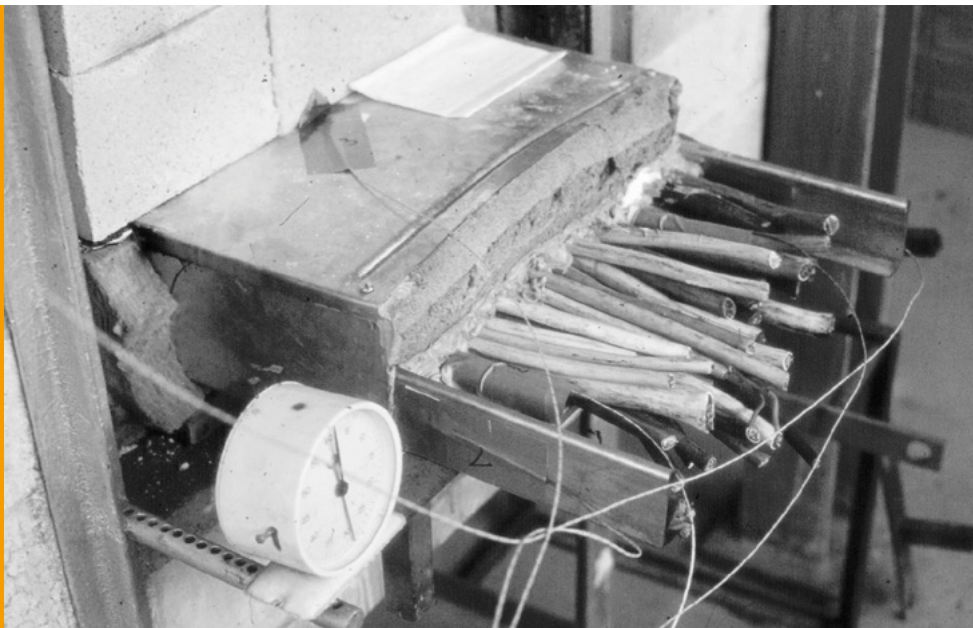
Die OBO Brandschutz Historie

40 Jahre ist es her, dass OBO erste Schritte im Bereich Brandschutz machte. 1977 entwickelten OBO-Ingenieure erste Lösungen im Bereich der Abschottungen. Heute können wir auf viele Jahrzehnte Erfahrung zurückblicken und decken mit unseren Produkten und unserem Wissen alle drei Schutzziele des Brandschutzes ab.

Damals wie heute wollen wir Pionierarbeit leisten: 1987 haben wir an der allerersten deutschen Norm zum Funktionserhalt im Brandfall mitgearbeitet. Und auch heute fließen unsere Erfahrungen und Erkenntnisse in neue Normen ein. Wir finden Lösungen, die immer die aktuellsten Anforderungen der Branche und des Baurechts erfüllen.

Verlassen Sie sich auf 40 Jahre Brandschutz-Erfahrung! Wir freuen uns, wenn Sie unser Jubiläumsjahr mit uns feiern!





40 JAHRE ERFAHRUNG



OBO Bettermann Vertrieb Deutschland GmbH & Co. KG
Langer Brauck 25
58640 Iserlohn
DEUTSCHLAND

Kundenservice Deutschland
Tel.: +49 23 71 78 99-20 00
Fax: +49 23 71 78 99-25 00
info@obo.de
www.obo.de

© OBO Bettermann Best.-Nr. 9134810.01/2018 DE

Building Connections

